



Schuljahr 2018 / 2019

Verantwortlich:  
Carola Fichtner, Schulleitung Stadtteilschule Bahrenfeld  
Redaktion:  
Tobias Milkereit  
Gestaltung:  
Robert Meißner

1. Auflage, 2018

# Inhalt

Vorwort	Seite 4
Was euch erwartet	Seite 5
Lebewesen-Lebensräume-Lebensweisen	Seite 6
Geschichtenwerkstatt	Seite 8
Bewegungskünste	Seite 10
Fliewatüt	Seite 12
FAIRE SCHULE – FAIRER HANDEL	Seite 14
Design – denken, machen und lernen	Seite 16
Hinweise für die Bewerbung / Termine	Seite 18

## Liebe Schüler\_innen, liebe Eltern der Klasse 7a-7e!

Diese Broschüre ist eine Informationsschrift, in der wir die Profile vorstellen und ihre inhaltlichen Schwerpunkte beschreiben.

Diese Seiten sollen neugierig machen und Interesse wecken und somit ein Anreiz sein, bei den anbietenden Lehrern und Euren Tutor\_innen nachzufragen und mit Eltern und Freunden darüber zu reden.

Auch wenn einige von euch sich vielleicht schon vorher überlegt haben, für welches Profil sie sich bewerben wollen, so bitten wir euch die Broschüre dennoch Seite für Seite genau zu lesen. Ihr werdet viele interessante Profile entdecken, an die ihr bisher gar nicht gedacht habt.

Überlegt, ob ihr wirklich Lust habt, die Anforderungen der beiden ausgewählten Profile zu erfüllen und die benötigten Fähigkeiten mitbringt. Ihr müsst nicht alles schon können, aber ihr müsst Freude und Interesse daran haben, euch in den gewählten Profilen zu engagieren. Ihr werdet für die nächsten drei Jahre in diesem Profil arbeiten, deshalb überlegt euch ganz genau, welche Profile wirklich für euch interessant und geeignet sind.

Ihr habt die Möglichkeit drei der vorgestellten Profile auf dem „Schnuppertag“ am 21. Februar noch einmal genauer anzuschauen. An diesem Tag findet auch ein Informationsabend statt, an dem ihr euch mit euren Eltern über die Profile und die Tutoren zusätzlich informieren könnt.

Wie es nun mit der Profilwahl genau für euch weitergeht, erfahrt ihr auf den letzten Seiten dieser Broschüre.

Wir wünschen euch viel Freude beim Durchlesen dieser Broschüre und bei der Arbeit in euren neuen Klassen.



Stephan Eggert  
(Abteilungsleitung 8-10)



Tobias Milkereit  
(Profilklassenkoordination)

## Was euch erwartet

Mit der Einrichtung der Profilklassen verändert sich für euch das „Schulleben“ nicht vollständig, jedoch in einem ziemlich großen Umfang:

- Jede/r kommt in eine neue Klasse mit einem Tutor oder Tutorin und mit ca. 21 Schüler\_innen, die den gleichen Interessenschwerpunkt haben.  
Auch die Profillehrer haben den Schwerpunkt selbst gewählt, sind also mit den Inhalten ihrer Arbeit sehr verbunden. Eine gute Voraussetzung für erfolgreiches Lernen!
- Bei den Profilklassen entscheidet ihr euch für die Wahl eines Themenschwerpunktes. Alle anderen Fächer werden „normal“ unterrichtet.
- In eurem Stundenplan gibt es dann wöchentlich einen Profiltag. Hier findet der Unterricht im Klassenverband statt und es muss sich nicht an Stundeneinteilung und Pausenläuten gehalten werden. Dadurch könnt ihr den Tag anders planen und auch außerhalb der Schule arbeiten.
- An diesem Tag löst ihr andere Aufgaben, die oft auch einen hohen Praxisanteil haben. Auch das Planen von größeren Vorhaben, das Besuchen außerschulischer Lernorte und die Gestaltung des Schullebens gehören dazu.
- Diese Vorhaben lassen sich nicht immer in enge Fächergrenzen zwängen. Deshalb arbeitet ihr im Profil meistens fächerübergreifend. Dennoch erhaltet ihr in jedem Fach, das zum Profil gehört, eine eigene Benotung.
- Das Profilfach ersetzt das dann zweistündige WP I-Fach. Dein WP II- und WP III-Fach wählst du neu. Es sei denn, du hast Spanisch oder Französisch, diese Fächer behältst du bis zur 10ten Klasse

Lebewesen  
Lebensräume  
Lebensweisen



### **Was machen wir genau in diesem Profil?**

In unserer direkten Umgebung leben viele verschiedene Lebewesen. Tiere und Pflanzen benötigen jeweils ganz verschiedene Bedingungen zum Leben oder haben ganz unterschiedliche Strategien entwickelt, um mit den vorhandenen Lebensbedingungen umzugehen. Dabei sind die verschiedenen Lebewesen allerdings aufeinander angewiesen und bilden eine Gemeinschaft. Ihr Leben verändert und wiederholt sich in unterschiedlichen Kreisläufen, zum Beispiel den Jahreszeiten.

In diesem Profil werden wir verschiedene Tiere und Pflanzen in ihren Lebensräumen entdecken, in ihren unterschiedlichen Lebensweisen beobachten und miteinander vergleichen.

Dazu werden wir uns das ganze Jahr über häufig draußen aufhalten, zum Beispiel im Volkspark oder im Schulgarten. Wir werden Daten sammeln, indem wir messen, zählen, skizzieren und fotografieren und diese Daten in der Schule zum Beispiel in der Form von Tabellen und Diagrammen auswerten. Im Schulgarten werden wir selbst pflanzen und ernten.

### **Was wollen wir erreichen?**

Du wirst viele Tiere und Pflanzen in deiner Umgebung erkennen und benennen können. Von diesen Lebewesen wirst du Unterschiede und Gemeinsamkeiten in ihren Lebensweisen verstehen und ihre jeweilige Funktion in einem Ökosystem kennenlernen.

Du wirst verschiedene Ökosysteme besuchen und kennenlernen (Wald, Wiese, Gewässer, Moor, Wattenmeer).

Du wirst verschiedene Techniken erlernen, biologische Daten zu sammeln und diese auszuwerten.

Du wirst beim eigenen Pflanzen und Ernten im Schulgarten selbst mit den kennengelernten Lebensbedingungen experimentieren.



**Was musst du für die Arbeit mitbringen?**

- Interessieren dich die Pflanzen und Tiere in deiner Umwelt?
- Hast du Lust daran, Dinge genau zu beobachten, zu vergleichen und zu ordnen?
- Bist du gerne draußen und hast kein Problem damit körperlich zu arbeiten?

**Beteiligte Fächer:**

**Lebewesen-Lebensräume-Lebensweisen**, Biologie, Mathematik

**Ansprechperson:**

Felix Bracht | felix.bracht@sts-ba.hamburg.de

# Geschichtenwerkstatt

## Was machen wir genau in diesem Profil?

Geschichten begegnen uns nicht nur in Büchern. Sie werden in Filmen und auf Theaterbühnen erzählt, auf Lesungen und Poetry-Slams, in Zeitschriften oder digitalen Medien.

Manchmal sind sie komisch oder bringen uns zum Weinen, zum Nachdenken oder zum Gruseln –

manchmal langweilen sie uns aber auch. In der Geschichtenwerkstatt machen wir uns auf die Suche nach Orten, an denen Geschichten erzählt werden. Dabei finden wir heraus, was eigentlich eine richtig gute, packende Geschichte ausmacht.

Damit ihr eure eigenen Geschichten professionell erzählen könnt, erarbeitet ihr euch das Handwerkszeug, um Ideen sprachlich-kreativ umzusetzen. Wir lassen uns an verschiedenen Orten in Hamburg inspirieren, um eure spannendsten Themen zu finden. Daraus macht ihr als erstes ein eigenes Buch mit Kurzgeschichten, die ihr mit Fotos, Comics, Zeichnungen oder anderen Bildern illustriert. Außerdem lernt ihr, wie ihr eure Texte spannend präsentiert.



Im zweiten Jahr dreht sich alles um Film und Bühne. Wir schauen uns an, wie Geschichten im Theater, in der Oper und im Kino umgesetzt werden und drehen eigene Filme. Dabei seid ihr nicht nur als Drehbuchautoren, sondern auch vor und hinter der Kamera aktiv.

Anschließend untersuchen wir Medien und verfassen journalistische Texte. In einer Klassenredaktion konzipiert ihr eine Zeitung, recherchiert, führt Interviews und verfasst Artikel.



Wo immer es geht, holen wir uns Unterstützung von Experten wie Autoren oder Journalisten, die euch helfen, Texte zu verfassen. Außerdem besuchen wir verschiedene Aufführungen, gehen ins Kino und schauen uns an, wie journalistische Redaktionen arbeiten.



### **Was wollen wir erreichen?**

- Wir wollen uns mit Geschichten in unterschiedlichen Darstellungen auseinandersetzen.
- Wir wollen kulturelle Veranstaltungen und Medienunternehmen besuchen, um von Menschen, die in ihrem Beruf Geschichten erzählen, zu lernen.
- Wir wollen euer sprachlich-kreatives Darstellungsvermögen professionalisieren, um aus euren Ideen die besten Geschichten zu machen.

### **Was musst du für die Arbeit mitbringen?**

Du bist in der Geschichtenwerkstatt richtig, wenn du

- Geschichten liebst und den Kopf voller Ideen hast.
- eigene Geschichten sprachlich und kreativ in unterschiedlichen Formen umsetzen möchtest.
- gerne liest und schreibst.
- bereit bist, dich länger mit einem Projekt zu beschäftigen und dich nicht mit der erstbesten Lösung zufrieden gibst.
- neugierig bist und keine Scheu hast, genau nachzufragen.
- Lust hast, außerschulische Lernorte, wie z. B. Theater, Oper, Kino und Redaktionen zu besuchen.
- gerne eigenverantwortlich in kleinen Teams arbeitest.



**Beteiligte Fächer:** Geschichtenwerkstatt, Deutsch, Arbeit und Beruf

**Ansprechpartner:** Frau Sassen | [nicole.sassen@sts-ba.hamburg.de](mailto:nicole.sassen@sts-ba.hamburg.de)

## Bewegungskünste

### Was machen wir genau in diesem Profil?

Unser Körper ist die Basis für ein ausgeglichenes und selbstbewusstes Auftreten und Bewegen in einer Welt voller Herausforderungen. In der Schule, auf den Straßen der Stadt, später im Studium und im Berufsleben, aber auch in Freundschaften müssen wir uns stets einen Platz suchen, mit dem wir zufrieden sind.



Ausgangspunkt ist immer ein starkes und sicheres Ich. Doch vieles, was in unserem Körper steckt, bleibt oftmals lange unerkannt. Wir wollen uns selbst entdecken gehen und neue Bewegungsmöglichkeiten lernen.

Schon mal bei Regen im Wald getanzt? Rückwärtsrolle am Straßenrand gemacht oder im Einkaufszentrum Spagat? Bist du schon mal von jemandem durch den Raum geworfen worden und hast dir dabei nicht wehgetan, oder bist der Wildnis der Natur standhaft geblieben? Oder hast du vielleicht vor vielen Zuschauern schon einmal gezeigt, was in dir steckt? Muss auch nicht sein. Kann aber, und es kann sich gut anfühlen!

In diesem Profil soll es darum gehen, den eigenen Körper in künstlerischer Weise einzusetzen. Wir wollen ein Bewusstsein für Wahrnehmungen schaffen und unsere Grenzen entdecken und erweitern. Wie soll das gehen?

Wir versuchen durch Übungen im gesicherten Raum und mit gegenseitiger Hilfe Körperfähigkeiten zu entwickeln, die uns auch außerhalb der Schule im Alltag nützlich sein können. Wir werden uns auf das weite Feld der Bewegungskünste wagen.

Mögliche Inhalte unseres Sportunterrichts werden sein: Le Parkour, die Kunst der effizienten Fortbewegung und Capoeira, eine brasilianische Tanz-Kampfkunst, sowie Tanzen, Akrobatik und Kämpfen.

Die Kunst der Sprache und der Rhetorik ist für ein sicheres Auftreten ebenfalls wichtig und somit Teil unserer Arbeit. Auch eine Klassenfahrt mit viel Bewegung in der Natur wollen wir durchführen.

Zudem wollen wir lernen, was der Organismus braucht, um zu funktionieren und welche Bedeutung Sport in der Gesellschaft hat.

Dabei begegnen wir Fragen wie: Was stärkt die Muskeln? Wie ernähre ich mich gut? Werden Athleten auch ausgenutzt, damit andere Geld verdienen können? Gibt es Männersport? Und vieles mehr.

### **Was wollen wir erreichen?**

Wir wollen eine bessere Körperkontrolle erlangen, dabei Erfolge erleben und durch Misserfolge lernen. So verbessern wir die Selbstwahrnehmung und entdecken die körperlichen Möglichkeiten.

Wir lernen, im Team zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen. So können wir auch helfen, wenn es drauf ankommt.

Wir lernen uns zu präsentieren und unseren Körper dabei optimal einzusetzen. Auch wollen wir verstehen, wie wir funktionieren und welche Wirkung Sport haben kann.

Das Ziel ist es, auch an anderen Orten außerhalb der Schule gelassen und selbstbewusst auftreten zu können. Die neuen Fähigkeiten sollen uns stärken und Spaß bringen.

### **Was musst du für die Arbeit mitbringen?**

Du hast Interesse an sportlicher Bewegung und die Bereitschaft, neue Sportarten auszuprobieren und dafür zu trainieren! (Falsch bist du, wenn du in der Sportstunde am liebsten auf der Bank sitzt).

Auch ist Durchhaltevermögen und sportlicher Ehrgeiz notwendig, denn noch nie ist ein Künstler vom Himmel gefallen.

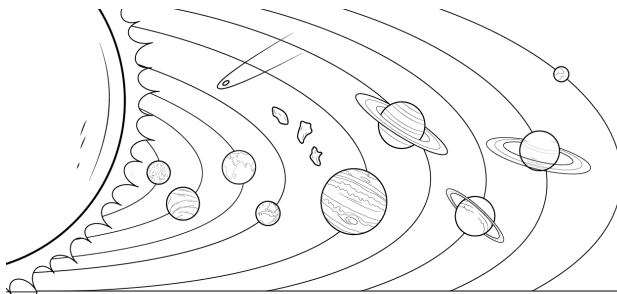
Du solltest Spaß haben, biologische Vorgänge im menschlichen Körper zu erkunden und die gesellschaftlichen Zusammenhänge im Sport zu hinterfragen.

Auch wirst du mit anderen zusammenarbeiten. Notwendig ist die Bereitschaft und Freude am gemeinschaftlichen Arbeiten.

Letztlich solltest du Lust auf Performance haben, also dich und dein (körperliches-) Können vor anderen zu präsentieren, denn Kunst will gezeigt werden!

**Beteiligte Fächer:** **Bewegungskünste**, Sport, Arbeit und Beruf

**Ansprechpartner:** Herr Klaus | [dario.klaus@sts-ba.hamburg.de](mailto:dario.klaus@sts-ba.hamburg.de)



## Fliewatüt

1. *Ein Fliewatüt kann fliegen wie ein Hubschrauber, deshalb flie.*
2. *Es kann wie eine Ente auf dem Wasser schwimmen, deshalb wa.*
3. *Es kann aber auch auf der Straße fahren, genau wie ein Auto, nur viel langsamer.*

### **Was machen wir genau in diesem Profil?**

Angelehnt an das Fliewatüt aus Boy Lornsens Roman beschäftigen wir uns in diesem Profil mit Dingen, die in irgendeiner Form fliegen, schwimmen oder fahren können.

Also zuallererst natürlich mit Fahrzeugen wie Autos, Booten und Flugzeugen. Von diesen wollen wir verschiedenste Modelle herstellen und dann selbstverständlich auch in Bewegung setzten.

Aber auch andere sich bewegende Körper sind für uns von Interesse. So werden wir z.B. auch (Lenk-) Drachen oder Katapulte bauen, einen Wetterballon steigen lassen, einen Legoroboter programmieren und uns die Planeten unseres Sonnensystems einmal genauer ansehen.

Dazu besuchen wir auch Orte und Personen an denen und mit denen das noch viel besser möglich ist, wie z.B. die Sternwarte, die Flug- und Schiffahrtswerkstatt der TU Harburg oder Experten vom Deutschen Wetterdienst.

### **Was wollen wir erreichen?**

Wie ihr euch sicherlich schon denken könnt steckt hinter all diesen sich bewegenden Dingen und Fahrzeugen eine gewisse Mathematik und Physik. In diesem Profil wollen wir Mathematik und Naturwissenschaften praktisch anwenden und mit handwerklichen Tätigkeiten verbinden. Ihr sollt eigene Fragen und Ideen in das Profil einbringen und auf diese selbst und im Team Antworten finden.

Ihr sollt gemeinsam Konstruktionen entwickeln und praktisch umsetzen. Dabei sollt ihr euch zu jeder Zeit gegenseitig unterstützen und eigene Projekte gemeinsam verbessern und optimieren.

### Was musst du für die Arbeit mitbringen?



- Du arbeitest gerne praktisch und probierst Dinge aus?
- Du arbeitest am liebsten produktiv und präsentierst am Ende gerne was du geschafft hast?
- Du bist bereit dein Tun auch schriftlich und durch Zeichnungen zu dokumentieren und Protokolle zu schreiben?
- Dein Bleistift ist gespitzt deine Federtasche gefüllt?
- Von dir fertiggestellte Arbeiten überprüfst und verbesserst du noch einmal?



- Bei Gruppenarbeiten bist du bereit dich auf Andere einzulassen, zu diskutieren und eure gemeinsame Arbeit stets zu verbessern?
- Wenn du die meisten Fragen für dich mit „ja“ beantworten konntest bist du in diesem Profil genau richtig und ich freue mich auf deine Bewerbung.

### Beteiligte Fächer:

**Fliewatüt**, Arbeit und Beruf, Physik, Mathematik

### Ansprechpartner:

Tobias Milkereit | [tobias.milkereit@sts-ba.hamburg.de](mailto:tobias.milkereit@sts-ba.hamburg.de)

## FAIRE SCHULE – FAIRER HANDEL

### Was machen wir genau in diesem Profil?

Immer mehr Menschen denken über die *Nachhaltigkeit* ihres Handelns nach, also darüber, wie wir jeden Tag mit unserer Erde und ihren Rohstoffen umgehen, damit es für alle reicht und auch für die nächsten Generationen noch etwas übrig bleibt. Wir gründen eine Schülerfirma, die fair gehandelte, nachhaltige Produkte (Schulmaterialien? Pausensnacks?) an unserer Schule verkauft. Welche, das entscheiden wir gemeinsam.

Dazu schauen wir uns an, warum man überhaupt nachhaltig handeln soll und welchen Einfluss unser Handeln haben kann.

Wir werden verschiedene Abteilungen einer Firma kennenlernen und diese dann auch ganz konkret ausführen, denn wir arbeiten dann in einer echten Firma, die mit richtigem Geld, mit echten Handelspartnern und wirklichen Kunden arbeitet. Einige von uns übernehmen die Organisation, andere planen Einkauf und Verkauf, jemand muss unsere Produkte verkaufen und wieder andere kümmern sich um die Gestaltung unserer Werbung.



Da wir nicht selbst genug Geld für den Start haben, müssen wir uns aber auch überlegen, wie wir die Idee so präsentieren sollten, damit andere uns für diese Firma mit Geld unterstützen.

Das heißt, wir werden auch Präsentationen ausarbeiten und zeigen. Auch uns selbst werden wir präsentieren, denn für die Positionen in der Firma müsst ihr Euch auch bewerben. Dies wird Euch natürlich auch später helfen, wenn ihr Bewerbungen für Eure Praktika schreiben müsst. Das alles müsst Ihr nicht von Anfang an können, sondern wir werden das gemeinsam lernen – auch mit Experten, die wir in unser Profil holen werden.

## Was wollen wir erreichen?

Wir wollen zwei unterschiedliche Dinge erreichen. Einerseits lernen wir, wie eine Firma funktioniert und wie wir jeweils unsere eigenen Stärken gewinnbringend in so ein Unternehmen einsetzen können.

Andererseits wollen wir aber auch erreichen, dass unsere Mitmenschen mehr über ihren Konsum nachdenken und die Vorteile von nachhaltigen Produkten erkennen.

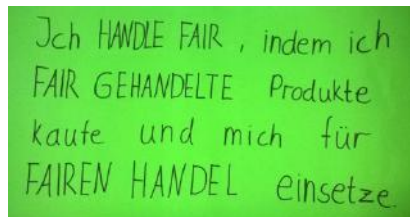
## Was musst du für die Arbeit mitbringen?

Da unsere Arbeit sehr viele Bereiche umfasst, brauchen wir sehr unterschiedliche Fähigkeiten in unserem Team.

Was alle Schüler\*innen mitbringen sollten, ist aber das Interesse an einem gemeinsamen Projekt, bei dem jeder Verantwortung für das Gelingen übernehmen möchte. Außerdem solltest Du ein Interesse dafür haben, unseren Planeten aktiv zu schützen und die Welt ein Stück weit zu verbessern.

Außerdem solltest Du einige der folgenden Voraussetzungen erfüllen: Du hast Freude daran,

- dich intensiv mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen auseinanderzusetzen.
- mit anderen Schülern im Team zu arbeiten.
- selbstständig Projekte zu planen und durchzuführen.
- die Arbeit einer Gruppe zu organisieren.
- unsere Werbung zu gestalten.
- unsere Kunden zu beraten und zu überzeugen.
- deine Arbeit und unsere Unternehmensprozesse zu dokumentieren und vorzustellen.



Jch HANDLE FAIR, indem ich  
FAIR GEHANDELTE Produkte  
kaufe und mich für  
FAIREN HANDEL einsetze.

## Beteiligte Fächer:

**FAIRER HANDEL**n, Gesellschaft, Arbeit und Beruf

## Ansprechpartner:

Herr von Redecker | [max.vonredecker@sts-ba.hamburg.de](mailto:max.vonredecker@sts-ba.hamburg.de)

## Design – denken, machen und lernen

Du hast schon immer gerne Dinge, die dir in den Kopf gekommen sind, gezeichnet und aufgemalt? Deine Fantasie lässt dich nicht im Stich und du hast häufig neue, spannende oder gar überraschende Ideen? Du hast Spaß am Basteln, Bauen und Konstruieren? Du experimentierst gerne mit Farben, Formen und unterschiedlichsten Materialien?

Vielleicht hast du schon mal deine eigene Webseite, einen Flyer, ein Poster am Computer gestaltet oder deinen eigenen Comic gezeichnet? Dann bist du im Design-Profil genau richtig!

Im Design-Profil wirst du zum Designer! Du lernst die Arbeit in verschiedenen gestalterischen Berufen kennen. Du gestaltest und realisierst Projekte aus den Bereichen **Produktdesign, Grafikdesign** und **Architektur**. Außerdem unternimmst du spannende Ausflüge in die Welt der **Kunst** und lässt dich in Museen, Künstlerateliers oder anderen außergewöhnlichen Orten von Design- und Kunstwerken inspirieren, um deine eigenen Ideen zu verwirklichen.

### **Was machen wir genau in diesem Profil?**

Du lernst den Designprozess von der ersten Idee, über die Zeichnung und das Modell, bis hin zum fertigen Produkt kennen. Du arbeitest in wechselnden Designteams und wirst dabei selbst als Designer tätig.

Du zeichnest, entwirfst, konstruierst und baust Objekte und Produkte sowohl für dich selbst, als auch für andere. Im Bereich Produktdesign gestaltest du dabei zum Beispiel Schuhe oder bedruckst Kleidung.

Du entwirfst und entwickelst clevere Möbel und andere Produkte und designst deren Verpackung.

Du schlüpfst in die Rolle eines Grafikdesigners und erlernst, Flyer, Poster, Webseiten, Logos oder Schriften zu gestalten und zu illustrieren.

Außerdem lernst du die Arbeit eines Architekten kennen und beschäftigst dich mit der Gestaltung von Häusern, Räumen und Innenräumen.



## **Was wollen wir erreichen?**

Das Ziel des Design-Profiles ist die Entwicklung deiner eigenen Bildsprache. Das bedeutet, du erlernst, deine Gedanken und Ideen zweidimensional (auf der Fläche oder auf dem Bildschirm) und dreidimensional (im Raum) auszudrücken und zu visualisieren.

Du lernst dabei viele bildgebende Techniken und Medien aber auch gestalterische Methoden kennen und wendest sie im Rahmen von Projekten an. Hierzu zählen z.B. Malen, Zeichnen, Illustrieren, Drucken, Modellbau, Fotografieren, Filmen aber auch digitale Bildbearbeitung sowie Layout- und Zeichenprogramme (z.B. Gimp, Open Office usw.).

Du lernst sowohl selbstständig als auch in Gruppenarbeit, Projekte zu planen und erfolgreich durchzuführen.

Du übst, dich und deine Arbeit im Rahmen von Präsentationen, Ausstellungen und Wettbewerben erfolgreich zu präsentieren.

Neben der praktischen Arbeit lernst du gestalterische Grundlagen und Theorien sowie die Arbeit von Designern, Künstlern und Architekten kennen und beschäftigst dich mit gesellschaftlichen Themen.

## **Was musst du für die Arbeit mitbringen?**

Wenn du dich für das Design-Profil entscheidest, solltest du gerne selbstständig (eigenverantwortlich) aber auch im Team (Teamfähigkeit) arbeiten. Du bist interessiert und neugierig und hast Lust, dich gestalterisch und kreativ mit gesellschaftlichen Themen auseinanderzusetzen. Du erforschst und experimentierst gerne und arbeitest an kreativen Lösungen. Und auch wenn es mal nicht auf Anhieb klappt, bringst du Geduld und Durchhaltevermögen mit, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Dann bist du im Design-Profil richtig!

## **Beteiligte Fächer:**

**Design – denken, machen und lernen**, Bildende Kunst, Arbeit und Beruf

## **Ansprechpartner:**

Hr. Baumüller | christoph.baumueller@sts-ba.hamburg.de

## Hinweise für die Bewerbung

Du musst dich für zwei Profile entscheiden, für die du dich interessierst und schriftlich bewirbst.

Du solltest sowohl den Inhalt als auch die äußere Form deiner Bewerbungen ernst nehmen. Die Bewerbungen können mit dem PC geschrieben werden oder in sehr sauberer Handschrift.

Folgende Hinweise helfen dir für die richtige Bewerbung:

- Du redest den Tutor deiner Profilkategorie mit Namen an.
- Du beendest deine Bewerbung mit deiner Unterschrift.
- Schreibe auf, was dich an dem Profil interessiert.
- Beschreibe, welche Fähigkeiten du für das Profil mitbringst.
- Erkläre, was du dir von der Arbeit in dem Profil erwartest.

Arbeite zu Hause an deinen Bewerbungen. In den TuT- und Lernzeit-Stunden kannst du deinen Bewerbungen dann den letzten Schliff geben und dir Unterstützung von deinen Tutoren holen.

Von ihnen bekommst du auch ein Formblatt, welches du deinen Bewerbungen beifügst und das von deinen Eltern, Tutoren und dir selbst unterschrieben wird.

Im Falle ungenügender Bewerbungsunterlagen behalten wir uns vor eine Profilwahl nicht anzuerkennen.

## Termine

31.01+01.02.18	Ausgabe der Profilbroschüre
05.02.18	Wahl der Profile für den „Schnuppertag“
21.02.18	„Schnuppertag“ und Infoabend + Elternabend
21.02.-23.3.18	Bewerbungszeitraum
23.03.18	Abgabetermin für die Profilbewerbungen
April / Mai ´18	Bekanntgabe der Zusammensetzung der Profilklassen und Wahl der WP-Kurse II und III



